

Die Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien (GEEA) ist anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Europäische Akademie Berlin e.V. ist Mitglied der Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien.

## Programmwurf

# Europe against Racism: Anleitung zu einem besseren Verständnis

Zweitägiges Seminar für NGO-Vertreter im Bereich Antirassismusbearbeitung mit Fokus auf EU-Maßnahmen

### **Sonntag, 25. August – Mittwoch, 28. August 2024**

Das Seminar adressiert Bedürfnisse und Erfahrungen von NGO-Vertreter im Bereich Antirassismusbearbeitung aus Deutschland und weiteren EU Staaten zugeschnitten und integriert gezielt die relevanten EU-Maßnahmen. Es bietet eine Plattform für den vertieften Erfahrungsaustausch, die Diskussion von fortgeschrittenen Handlungsstrategien und die Entwicklung von Partnerschaften für unterschiedliche Zielgruppen. Durch die gezielte Vernetzung und Zusammenarbeit der Teilnehmer auf EU-Ebene werden Synergien geschaffen und die Basis für zukünftige gemeinsame Projekte und Initiativen gelegt.

**Zielgruppe:** NGO-Vertreter aus 8 Deutschland, Kroatien (2), Österreich (2) und weiteren EU Staaten (2), die im Bereich Antirassismusbearbeitung tätig sind. Teilnehmende bewerben sich mit einer konkreten Ideenskizze; drei davon sollen im Projekt zu einem Antragsentwurf bearbeitet werden

### **Ziele:**

- Vertiefung des Verständnisses für Antisemitismus und Rassismus im europäischen Kontext
- Erfahrungsaustausch und Vernetzung zwischen erfahrenen NGO-Vertretern aus verschiedenen Ländern
- Reflexion über die langjährige Arbeit und zukünftige Herausforderungen im Bereich Antirassismus auf EU-Ebene
- Diskussion und Weiterentwicklung von fortgeschrittenen Handlungsstrategien und Best Practices; Entwicklung eines pädagogischen Konzepts zu Umsetzung einer Projektidee



**Co-funded by  
the European Union**

**Sonntag, 25. August 2024**

tagsüber	Anreise der übernachtenden Teilnehmenden, Verpflegung auf eigene Kosten
----------	---

**Montag, 26. August 2024**

07:30 – 09:00 Uhr	Frühstück für die übernachtenden Teilnehmenden in der EAB
09:00 – 10:00 Uhr	<p><b>Session 1: Einführung und Zielsetzung (1 Stunde)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begrüßung und Vorstellung</li> <li>- Überblick über das Seminar und Ziele mit besonderem Fokus auf EU-Maßnahmen</li> </ul> <p>Moderation: Sarah Eilingsfeld, EAB Co-Moderation: Wolf van Vugt, Bildungsteam Berlin-Brandenburg (tbc)</p>
10:00 – 10:30 Uhr	Kaffeepause
10:30 – 12:30 Uhr	<p><b>Session 2: EU-Richtlinien und -Programme gegen Rassismus und Antisemitismus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung der relevanten EU-Richtlinien, Strategien und Programme</li> <li>- Diskussion über die Umsetzung und Bedeutung dieser Maßnahmen auf nationaler und lokaler Ebene</li> </ul> <p>Input: Gosia Binczyk, Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland (tbc)</p>
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen
13:30 – 15:30 Uhr	<p><b>Session 3: Vertiefung Antisemitismus und Rassismus im europäischen Kontext</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen</li> <li>- Diskussion über spezifische Herausforderungen und Erfahrungen in den verschiedenen Ländern</li> </ul> <p>Moderation: Shai Hoffmann, Pädagoge (tbc)</p>
15:30 – 16:30 Uhr	Kaffeepause
16:30 – 17:30 Uhr	<p><b>Session 4: Intersektionalität und Mehrfachdiskriminierung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verknüpfungen zwischen Rassismus, Sexismus, Homophobie etc.</li> <li>- Erfahrungsaustausch und Diskussion über Best Practices</li> </ul> <p>Moderation: Shai Hoffmann, Pädagoge (tbc)</p>
17:30 – 19:30 Uhr	<p><b>Session 5: Internationale Zusammenarbeit und Vernetzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfahrungsberichte und Best Practices in der internationalen Antirassismuserbeit unter Berücksichtigung von EU-Initiativen</li> <li>- Presentation der Projektideen unter dem Motto „Guidance to a better Understanding“</li> </ul> <p>Moderation: Shai Hoffmann, Pädagoge (tbc)</p>

19:30 – 20:30 Uhr | Abendessen

### Dienstag, 27. August 2024

07:30 – 09:00 Uhr | Frühstück für die übernachtenden Teilnehmenden in der EAB

09:00 – 11:00 Uhr | **Session 6: Fortgeschrittene Handlungsstrategien und Methoden**  
 - Entwicklung und Diskussion von fortgeschrittenen Strategien und Methoden im Bereich Antirassismuserbeit  
 - Erfahrungsaustausch und Brainstorming für innovative Ansätze  
 - Vertiefung der interkulturellen Sensibilisierung und Kommunikation  
 - Erfahrungsaustausch über bewährte Kommunikationsstrategien und –techniken

Moderation: Shai Hoffmann, Pädagoge (tbc)

11:00 – 11:15 Uhr | Kaffeepause

11:15 – 13:15 Uhr | **Session 7: Vernetzung und Zusammenarbeit I**  
 Diskussion über Möglichkeiten der vertieften Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen den NGOs auf EU-Ebene (Auswahl von Projektvorschlägen, die konkret umgesetzt werden sollen)

Moderation: Shai Hoffmann, Pädagoge (tbc)

13:15 – 14:00 Uhr | Mittagessen

14:00 – 16:00 Uhr | **Session 8: Vernetzung und Zusammenarbeit II**  
 Entwicklung konkreter Projekte und Partnerschaften für die Zukunft; praktische Übung anhand ausgewählter Projekte; Erstellung eines Antragsentwurfs

Moderation: Shai Hoffmann, Pädagoge (tbc)

16:00 – 16:30 Uhr | Kaffeepause

16:30 – 17:30 Uhr | **Session 9: Abschlussdiskussion und Ausblick**  
 - Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse und Ergebnisse  
 - Diskussion über zukünftige Herausforderungen, Handlungsfelder und Kooperationsmöglichkeiten auf EU-Ebene  
 - Feedbackrunde und Evaluation

Moderation: Sarah Eilingsfeld, EAB

Co-Moderation: Wolf van Vugt, Bildungsteam Berlin-Brandenburg

17:30 – 18:30 Uhr | Abendessen

### Mittwoch, 28. August 2024

07:30 – 09:00 Uhr | Frühstück für die übernachtenden Teilnehmenden in der EAB

Anschließend

Abreise der übernachtenden Teilnehmenden

**Anmeldung:**

Das Seminar richtet sich an NGO-VertreterInnen aus Deutschland (10 TeilnehmerInnen), Kroatien, Österreich und anderen EU-Ländern (6 TeilnehmerInnen), die im Bereich der Antirassismuserbeit tätig sind. Die Teilnehmer bewerben sich mit einer konkreten Projektidee, von denen drei im Projekt zu einer Antragskizze entwickelt werden sollen. Die Teilnahme ist kostenlos. Bis zu sechs Teilnehmer aus EU-Ländern können eine Erstattung ihrer Reisekosten von bis zu 275 Euro erhalten. Für die Anmeldung wenden Sie sich bitte bis spätestens 12. Juli 2024 mit Ihrer Projektidee und einer kurzen Beschreibung der NGO, die Sie vertreten, an Renate Krekeler-Koch ([rk@eab-berlin.eu](mailto:rk@eab-berlin.eu)).

### PROGRAMMKONZEPTION/ STUDIENLEITUNG

RENATE KREKELER-KOCH  
Referentin für politische Bildung  
Europäische Akademie Berlin

### MODERATION

SARAH EILINGSFELD  
Stellv. Direktorin/Studienleiterin  
Europäische Akademie Berlin

### PROJEKTMANAGEMENT

CLAUDIA FEDUR  
Phone: +49 030 89 59 51 37  
Email: cf@eab-berlin.eu

### CO-TAGUNGSLEITUNG

WOLF VAN VUGT (tbc)  
Trainer/Pädagoge  
Bildungsteam Berlin-Brandenburg

### DIE EUROPÄISCHE AKADEMIE BERLIN (EAB)

Europa verstehen. Europa gestalten. Mit diesem Leitspruch verbindet sich der Anspruch der Europäischen Akademie Berlin. Seit 1963 arbeitet die EAB erfolgreich als unabhängige und überparteiliche Bildungsstätte mit dem Schwerpunkt „Europa“. Die EAB ist anerkannter Akteur der europapolitischen Bildung, kompetenter Dienstleister und Partner im internationalen Bildungs-, Seminar- und Projektmanagement und Lern-, Begegnungs- und Veranstaltungsort mit besonderem Ambiente.

### SOCIAL MEDIA KANÄLE DER EAB



### ANFAHRT



**Bus M19** Station Taupertstraße  
**Bus 186** Station Hagenplatz  
**S-Bahn Linie 7** Station Grunewald

Europäische Akademie Berlin e. V.  
Bismarckallee 46/48  
D-14193 Berlin  
Tel.: +49 30 89 59 51 0  
Fax: +49 30 89 59 51 95  
[www.eab-berlin.eu](http://www.eab-berlin.eu)

With the support of the Berlin Senate  
Chancellery in form of institutional  
funding

Der Regierende Bürgermeister  
von Berlin  
Senatskanzlei

**BERLIN**

